



Landeshauptstadt München, Baureferat  
81660 München

Gartenbau  
Unterhalt Nordost - Bezirk Ost  
Bau-G212

Bezirksausschuss 13  
Frau Angelika Pilz-Strasser  
Geschäftsstelle Ost  
Friedensstraße 40  
81660 München

81660 München  
Telefon: 089 490268933  
Telefax: 089 490268948  
Dienstgebäude:  
Echardinger Str. 29  
Zimmer: 1.002  
Sachbearbeitung:

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

25.01.19

Errichtung eines wassergebundenen Weges an der Grenze  
zu Unterföhring

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 05257 des Bezirksausschusses  
des Stadtbezirkes 13 Bogenhausen  
vom 11.09.2018

Sehr geehrte Frau Pilz-Strasser,

sehr geehrte Damen und Herren,

in seiner Sitzung am 11.09.2018 beschloss der Bezirksausschuss 13 den Antrag, die Landeshauptstadt München zu bitten, einen wassergebundenen Weg an der Grenze zu Unterföhring unweit des Unterföhringer Büroparks und der Studentenwohnungen zu errichten. Die genaue Wegeföhrung wäre dem angefügten Luftbild zu entnehmen.

Dazu nimmt das Baureferat (Gartenbau) folgendermaßen Stellung:

Der in der Abbildung im Antrag markierte Trampelpfad verläuft überwiegend innerhalb eines nicht städtischen Grundstücks (Flurstück Nr. 483/0 Gem. Oberföhring). Das Baureferat (Gartenbau) hat keinen Zugriff auf dieses Grundstück für den Bau eines Weges. Nördlich an dieses Grundstück angrenzend, direkt an der Stadtgrenze, gibt es einen etwa fünf Meter breiten, Streifen in städtischem Eigentum, der fast durchgängig mit Gehölzen bewachsen ist. Um dort einen Weg bauen und etablieren zu können, wären entsprechende Gehölz-Rodungen erforderlich.

Wir weisen darauf hin, dass die von Norden aus dem Büropark oder dem Wohnheim kommenden Fußgängerinnen und Fußgänger über durchgehend befestigte und beleuchtete Wege auf dem Gemeindegebiet von Unterföhring direkt zum Wendepunkt der Regina-Ullmann-Straße gehen können, wo auch der im Antrag markierte Trampelpfad endet. Die ausgebaute und beleuchtete Wegeverbindung stellt keinen Umweg dar.

Auch für die Anwohnerinnen und Anwohner aus dem Gebiet Preziosastraße und Silvanastraße gibt es befestigte und beleuchtete Wege zu den öffentlichen Verkehrsmitteln (Tram, Bus). Die kürzeste Verbindung zu den Haltestellen beim Fritz-Meyer-Weg ist der Weg über die Preziosastraße, den Isabella-Braun-Weg und die Kufnerstraße. Der Weg über die Trampelpfade auf privatem und öffentlichem Grund kann dagegen ein Umweg darstellen.

In beiliegendem Luftbild haben wir zur Verdeutlichung die befestigten und beleuchteten Wegeverbindungen in Gelb eingezeichnet. Die rote Linie stellt die Stadtgrenze dar.

Aufgrund der erforderlichen Gehölzrodung und der bereits vorhandenen befestigten und beleuchteten Wege können wir den Ausbau eines zusätzlichen Weges an der im Antrag genannten Grenze zu Unterföhring nicht empfehlen.

Wir sind jedoch gerne bereit bei einem gemeinsamen Termin vor Ort die Situation zu diskutieren. In diesem Fall möchten wir Sie bitten, den zuständigen Sachgebietsleiter Herrn  
Tel. 490268933, zu informieren.

Der BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05257 ist somit satzungsgemäß behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.